

Gonsenheimer Carneval-Verein "Schnorreswackler" 1892 e.V.





DER SCHNORRESWACKLER



Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind als Bank bekannt vor Ort, beraten die Leit in Tat und Wort. Bei Fragen nach dem Wie und Wo folgt die Lösung stets auf Top-Niveau. Bei uns im Haus wird nicht geeiert, auch die Fastnacht wird gefeiert. Auf mitgemacht, das wär doch was. Helau, bis bald und recht viel Spaß!



## Liebe Mitglieder, liebe Freunde des GCV,

wir heißen Sie recht herzlich beim GCV und in der diesjährigen Kampagne willkommen.

Auch diese Kampagne wird leider wieder maßgeblich von der globalen Pandemie beeinflusst. Wieder einmal steht unser Verein vor der Aufgabe, sich einer stetig wandelnden und ungewissen Situation anzupasssen und dabei den richtigen Weg zu finden zwischen den vielfältigen Herausforderungen, Erwartungen und Stimmungen, die diese Pandemie begleiten. In unserem Fokus steht zuallererst das Wohlergehen unserer Aktiven, den Mitgliedern und unseres gesamten Publikums. An zweiter Stelle steht der Wille, unser Brauchtum zu feiern. Auch wenn das bedeutet, dass wir die lange eingetretenen, sehr bewährten und vor allem bewahrenswerten Pfade unter diesen Umständen verlassen müssen.



Schon in der letzten Kampagne haben wir bewiesen, dass wir mit unseren Streamungen trotz aller Widrigkeiten innovative und kreative Lösungen umsetzen können. Insgesamt waren wir von der Nachfrage nach diesem Format positiv überrascht und ehrlicherweise auch ein wenig stolz auf die gelungene Umsetzung. Wir haben viele neue Dinge gelernt bzw. lernen müssen, die uns in dieser und auch den zukünftigen Kampagnen von Nutzen sein werden.

Also werden wir auch dieses Jahr nicht den Kopf in den Sand stecken. Wir werden wieder die Ärmel hochkrempeln und uns voller Elan daran machen, aus den Gegebenheiten das Bestmögliche zu machen. An dieser Stelle ist es dann auch höchste Zeit, dass ich im Namen des gesamten Vorstands ein großes Dankeschön an alle Mitglieder und Aktiven für die Unterstützung ausspreche. Es war und ist eine außergewöhnliche Teamleistung, die nur durch den großen Zusammenhalt im Verein zustande kommen kann.

Recht herzlich möchte ich mich auch bei unserem Redaktionsteam und den Inserenten dafür bedanken, dass sie, wie jedes Jahr, die Ausgabe des Schnorreswacklers als unser "Kampagnenheft" so liebevoll gestaltet haben. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Stöbern der Lektüre und eine schöne und sichere Kampagne mit Ihrem GCV.

Martin Krawietz, Präsident des GCV



#### WIR KÖNNEN MEHR ALS "NUR" ENTSORGEN!

KNETTENBRECH + GURDULIC zählt mit über 2.000 Mitarbeitern und über 25 Standorten zu den führenden mittelständischen Unternehmen der Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft in Deutschland. Wir sind nicht nur Ihr Partner in Sachen Entsorgung und Logistik, sondern bieten Ihnen kompetent und zuverlässig auch viele weitere Dienstleistungen wie Gebäudereinigung, Grünpflege, Miettoiletten, Straßenreinigung, Verkehrssicherung und Winterdienst an

#### **UNSERE LEISTUNGEN**

- ▶ ENTSORGUNG
- ▶ RECYCLING
- ▶ LOGISTIK
- ▶ SONDERABFALLENTSORGUNG

- ► SICHERHEITSDIENST
- ▶ STRASSEN- UND GEBÄUDEREINIGUNG
- ▶ WINTERDIENST
- ▶ VERKEHRSSICHERUNG

KNETTENBRECH + GURDULIC Service GmbH & Co.KG Ferdinand-Knettenbrech-Weg 10a | 65205 Wiesbaden Tel. 0611 696 0 | Fax . 0611 696 110 www.knettenbrech-gurdulic.de info@knettenbrech-qurdulic.de



Inhaltsverzeichnis	Seite
Grußwort	1
Inhaltsverzeichnis, Impressum	3
Zum Kampagnenorden 2022	4
Social Media des GCV	6
GCV-Mitgliederversammlung	8
Vorstand und Komitee	12
Großer Rat	15
Ehrenmitglieder & Jubilare	17
GCV-Teams, Gruppen & Gremien	19
GCV-Geschäftsstelle	27
Rückblick	28
Mainz bleibt Mainz	56
GCV goes LuLu	60
Stadionsitzung	62
Spendenaktion	66
Kammerspiele	68
Fastnacht ist, was wir draus machen	74
"Mir Gunsenumer sin die scheenste Leit"	78
Narrenschau	82
Mainzer Fastnacht eG	88
Danksagung	89

#### **Impressum**

Herausgeber: Gonsenheimer Carneval-Verein "Schnorreswackler" 1892 e.V. V.i.S.d.P. Stephan Schuth

Breite Straße 39 – 55124 Mainz-Gonsenheim – info@gcv-mainz.de – www.gcv-mainz.de facebook.com/GCV1892 – twitter.com/@GCV\_Helau – instagram.com/gcv\_helau

Redaktion: Mareike Jertz (Leitung), Udo Becker, Marcel Friederich, Steffen Gebhard, Barbara König, Elisabeth Münch, Stephan Schuth, Nicolas Spehner

Bilder: Sandra Kirsch, Manuela Krupp, Markus Schneider, Ralf Trabold

Layout und Satz: Steffen Gebhard

## **GCV-ORDEN 2022**



#### **Zum Kampagneorden 2022**

Der GCV ruft laut Hurra! Ein Orden is jetzt widder da. Denn vorig Jahr mit Geld war Ebbe. Und deshalb hat's kään Orden gebbe. weil Corona bei de Masse sorgt bei de Narr'n für leere Kasse.

Doch diesjahr ist der Spuk vorbei.
Den Narren ist's nicht einerlei,
weil sie, anstatt dehääm zu schenne,
endlich widder feiern könne.
Zuerst im Saal – streng mit 2 G.
Da isses nochemal so schee.
Und hoffentlich, ich kanns kaum fasse,
geht's später dann aach uff die Gasse.

Und die Aktiven dann zur Zier tragen stolz den Orden hier.
Der zeigt ganz vorne in de Mitt' die hoch berühmte Eulebütt.
Wo die herkimmt, wääß man genau:
Es steht ja druff: vom GCV!
Und rechts und links da stehn zwää Dolle, die die Bütt verschiebe wolle.
Deshalb, des is ja wohlbekannt, wer'n die aach Bütteschieber genannt.

Und hinner der Bütt, des is die Norm, steht die Hostess in Uniform von der FG, der großen Garde, um mit Getränke aufzuwarte. Ein Glas mit Wein bei festem Stand hat sie zum Zeichen in der Hand.

Jetzt fragt man sich mit Bütt und Woi: "Was soll dann des für'n Orden soi?" "Mit Uniform und Narrenkappe, was soll des für e Bedeutung habbe?"

Ich mache gar kää lang Geschiss und sag geradaus, wie es is:
Der Orden ehrt, des gabs noch nie, die Aktiven der Regie!
Die Leit, die hinner de Kulisse wie Brunnebutzer schaffe müsse.
Die sorgen für die Requisite, stell'n die Texte in die Mitte.
Achten auch auf Ton und Licht.
Das Publikum bemerkt das nicht, weil es so, dass man's kaum sieht, Alles im Hintergrund geschieht.

Sie tragen rein, sie tragen raus. Dafür gibt's selten nur Applaus. Denn klatsche tun die Leut viel länger für die Redner und die Sänger. Doch sicher ist, die best Regie bei aller Narrenzeremonie, die hat für jede Sitzungsschau natürlich nur der GCV. Das hat hier bei uns im Land auch das Fernsehn bald erkannt. Drum ist seit fünfundzwanzig Jahr den Fernsehleuten völlig klar: Die Regie, wenn's singt und lacht, wird vom GCV gemacht.

Im Jubeljahr ist drum beliebt, wer Gläser schleppt und Bütte schiebt, denn sie sind uns lieb und wert und wer'n mit'm Orden hoch geehrt.

Von dem Motiv war der Entdecker Auch dieses Jahr der Dieter Becker, der nun schon seit langer Zeit mit seinen Orden uns erfreut.

Auf ihn und die Regie beim GCV Ein dreifach donnerndes Helau!

Text: Michael Emrich





## **Facebook**

## Willst du mehr und alles Neue über deinen GCV erfahren ?

Dann folge uns auf Facebook! Verpasse keine Termine News, Gewinnspiele, Videos und Bilder des Gonsenheimer Carneval Vereins!

Poste deine Bilder und Videos unter #GCV2022





## Der GCV im Netz – auch während Corona immer up to date!

Ob Facebook, instagram oder youtube: euer GCV ist überall vertreten. Wir freuen uns, wenn ihr uns folgt und uns auch außerhalb der 5. Jahreszeit begleitet.

Außerdem erfahrt ihr hier immer direkt alle News, könnt an Gewinnspielen teilnehmen und Fastnacht über das Jahr hinweg Revue passieren lassen.

Auch ihr wollt über die sozialen Kanäle von uns unterhalten und informiert werden? Dann folgt uns jetzt bei Instagram unter @gcv\_helau und bei Facebook unter @GCV1892!



Gonsenheimer Carneval-Verein 1892 e.V.



## Narrhallamarsch & Helau - nicht nur in unserer Turnhall'

sondern auch in den sozialen Medien. Bei Facebook und Instagram versorgen wir euch mit spannenden Fotos und witzigen Videos, exklusiven Einblicken und coolen Gewinnspielen. Guggt unbedingt emol vorbei!

## Poste deine Bilder und Videos unter #GCV2022









O | Instagram gcv\_helau

#### Erfolgreich auch im Corona-Jahr, Neuigkeiten im Komitee & neuer Vorstand

Vieles war im vergangenen Jahr anders. Corona-bedingt wurden aus Sitzungen nicht nur STREAMungen, auch die Jahreshauptversammlung der Mitglieder war erstmals "ins Netz" verlegt worden. Die Freude am Donnerstagabend, 28. Oktober 2021 wieder gemeinsam in der "Gonsberg Lounge" zusammenzukommen, war jedem GCV-Mitglied anzusehen. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen kann der GCV auf ein weiteres Erfolgsjahr zurückblicken.

#### Begrüßung, Gedenken & Jubilare

Doch an erster Stelle stehen die Menschen und die Vereinsmitglieder. Nach Begrüßung der Anwesenden durch GCV-Präsident Martin Krawietz stand das gemeinsame Gedenken den Verstorbenen des letzten Jahres an, gefolgt von der Ehrung der Jubilare, den langjährigen, treuen Vereinsmitglieder. Diese waren besonders zahlreich, wurde doch all jenen gedankt, die in 2021 und auch 2020 ihre Zugehörigkeit feiern durften, darunter auch die 60-jährige Mitgliedschaft der "Gonsbachlerche" Jürgen Emig und auch die 70-jährigen Mitgliedschaften des früheren GCV-Sitzungspräsidenten Willi Amann sowie dem Mitgründer der Füsilier-Garde Werner Christoph Schultheis. So wurden 1905 Jahre GCV-Zugehörigkeit geehrt, davon 1070 im Jahr 2020 und 835 im Jahr 2021.



#### **GCV-MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

#### Geschäftsbericht 2020/21

Geschäftsführer Ewald Wohn und Präsident Martin Krawietz blickten auf die vergangenen Monate. Die sich abzeichnende Pandemielage in 2020 führte zur Planung von gestreamten Veranstaltungen. Die Idee eine Live-Veranstaltung zu übertragen musste im Oktober 2020 verworfen werden und eine reine Online-Veranstaltung wurde angegangen, die STREAMung der Närrischen Kammerspiele. Die Einführung einer gemeinsamen Software-Plattform im GCV sowie die Neuaufsetzung der GCV-Homepage in den Vormonaten erwies sich dabei als Glücksfall und kam genau rechtzeitig. Die Koordination und Zusammenarbeit der Aktiven wie auch die Kommunikation und Umsetzung konnte so reibungslos umgesetzt werden. Fast 1.500 Zugänge waren verbunden. Auf dieser Basis wurde auch die Sitzung



2021 zur STREAMung. Hier wählten sich sogar 3.800 "Empfangsstationen" ein. Unsere Umfrage zeigte, dass je Zugang durchschnittlich 3,5 Zuschauer dabei waren, was über 12.000 Zuschauer bei der 2. STREAMung bedeutet. Die meisten davon in Mainz und Umgebung. Aber auch bundesweit gab es Zuschauer und auch in Kanada und der Karibik wurde das närrische Programm gesehen. Abgerundet wurde die Kampagne 2021 durch die 1. Gemeinsame Stadionfastnacht von GCV, MCC, MPG & Mainz 05, ebenfalls im Online-Format.

Martin Krawietz schilderte die Planungen für die Kampagne 2022. Natürlich würde es Sitzungen in Gonsenheim geben. Aber auch die Halle 45 bietet Vorzüge mit mehr Raum für weniger Dichte im Publikum sowie der modernen Lüftungsanlage. Alle Kartenwünsche im kleinen Gonsenheimer Saal anzubieten, wäre unter diesen Umständen schlicht nicht möglich.

Von Neuerungen im Komitee berichtete Martin Krawietz abschließend. Der GCV ist ein junger, moderner und innovativer Verein. Dem folgend kann und soll auch das Komitee künftig offen für Damen sein. Das wurde mit Applaus begrüßt. Carolin Spanier-Gillot, die gemeinsam mit Ihrem Gatten dem Verein seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden ist, wird deshalb ins Komitee aufgenommen. Sie wird am Ende des Abends aber nicht die einzige bleiben.

# 7

## **GCV-MITGLIEDERVERSAMMLUNG**

#### Kassenbericht 2020/21

Letztmalig berichte Heribert Hofem als Schatzmeister die Zahlen des abgelaufenen Geschäftsjahres, die umständehalber sehr solide ausgefallen waren. Er betonte dabei, dass die STREAMungen zunächst auch wirtschaftlich ein Abenteuer waren. Zwar waren die Kosten bekannt, aber nicht der große Zuspruch, der sich später eingestellt hat. Nach diesem Jahr möchte er gerne Platz für Jüngere machen und trete deshalb nicht mehr an, bat er die Anwesenden um Verständnis, die ihm mit langem Applaus für seine Arbeit dankten. Die Kassenprüfer hatten am Ende Ihrer Arbeit keine Kritik zu äußern und beantragten deshalb die Entlastung von Schatzmeister und Vorstand, die gerne gewährt wurde.

#### **Vorstandswahl**

Alle drei Jahre wird beim GCV der Vorstand gewählt. Martin Krawietz bewarb sich deshalb für weitere drei Jahre. Neben Heribert Hofem trat auch Tobias Bartenbach aufgrund beruflicher Themen nicht mehr an. Tobias Bartenbach hatte insbesondere vor zwei Jahren bei der Sponsoren-Sitzung für Unternehmen und Verbände sowie den Marketing-Konzepten der STREAMung mitgewirkt. Er wird den Gonsenheimer Schnorreswacklern aber sehr verbunden bleiben. Krawietz schilderte deshalb seine Neubesetzungen: Dr. Jürgen Hoffart, bisher Schriftführer, soll Schatzmeister werden. Auf Tobias Bartenbach soll Torsten Dolezilek, Komiteemitglied im GCV, folgen, der sich künftig um Kooperationen & Sponsoring kümmert. Und neue Schriftführerin wird Mareike Jertz, geb. Betz, der die Fastnachtsgene bereits mit in die Wiege gelegt wurden und die auf viele Jahre Erfahrung in der Gonsenheimer Fastnacht zurückblicken kann. Auch sie wird damit natürlich Mitglied im Komitee. Weiter dabei bleiben Ewald Wohn (Geschäftsführer), Thomas Becker (Programmchef), Sebastian Grom (Sitzungspräsident), Rainer Mauz (Komiteesprecher), Stephan Schuth (Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit), Peter Neuhäuser (Immobilien) und Uli Hofmann (Technik & Regie).

Martin Krawietz wurde erneut zum Präsidenten des GCV gewählt und mit ihm seine Kandidaten, die nunmehr die Vereinsgeschicke in den kommenden drei Jahren wesentlich gestalten werden.

Wir wünschen allen viel Erfolg und Freude bei ihren übernommenen Aufgaben.

Text: Stephan Schuth





FÜR JEDEN SCHNORRES DIE RICHTIGE BRILLE.











#### VISUELL AUGENOPTIK

Breite Straße 56-58 | 55124 Mainz-Gonsenheim | 06131/42541 www.visuell-augenoptik.de

## Frank Becker Fliesenlegermeister



55124 Mainz-Gonsenheim

Tel. 0 61 31 - 46 63 32

Fax 0 61 31 - 46 66 70



## **VORSTAND**



#### **Vorstand**

Martin Krawietz (Vereinspräsident)
Ewald Wohn (Geschäftsführer)
Dr. Jürgen Hoffart (Schatzmeister)
Thomas Becker
Torsten Dolezilek
Sebastian Grom (Sitzungspräsident)

Uli Joerg Hofmann Mareike Jertz Rainer Mauz Peter Neuhäuser Stephan Schuth



## **GCV-KOMITEE**

#### Komitee

Rainer Mauz (Sprecher) Peter Bangert Tohias Bartenbach Alexander Becker Dieter Becker Marcus Becker Thomas Becker Udo Becker Peter Beckhaus Christian Beitz Mario Peter Berg Hans-Peter Betz Markus Borgs Andreas Burkard Peter Büttner Michael Datz Uwe Ditt Torsten Dolezilek Hans-Hubert Ecker Michael Emig Dr. Johannes Emrich Michael Emrich Horst Ernerth Maximilian Frnerth

Dr. Florian Grass Helmut Grimm Frhard Grom Sebastian Grom Martin Heininger Benno Hellmold Heribert Herrgen Heribert Hofem Dr. Jürgen Hoffart Uli Joerg Hofmann Jan-Walter Hohmann Achim Hube Rudolf Hube Mareike lertz André Keppler Frank Klingelhöfer Oliver König Dr Oliver Kohl Michael Kohler Martin Krawietz Norbert Lowin Joe Ludwig Oliver Mager Helmut Megerlin

Benno Neuhäuser Heribert Neuhäuser Patrick Neuhäuser Peter Neuhäuser Harald Oechsle Werner Ott Werner Renkes Oliver Schäfer Christian Schier Ulrich Schneider Stephan Schuth Dr. Harald Sekliic Carolin Spanier-Gillot Nicolas Spehner Christian Spengler Hans Spengler Thorsten Spengler Karl-Heinz Steingötter Dr. Jörg Stoffregen Christian Vogl Jürgen Weckop Thomas Weilbach Josef Werum Fwald Wohn Gerhard A. Zimmermann





Versicherungen - Vorsorge - Vermögen

## Allianz-Agentur Oliver König

Grabenstraße 16a • 55124 Mainz Fon: 06131-232661 • Fax: 06131-232665

e-mail: oliver.koenig@allianz.de www.vertretung.allianz.de/oliver.koenig



#### Großer Rat

Peter Weber (Sprecher)

Dr. Bernd Rehm (stelly. Sprecher)

Tobias Bartenbach

Christian Barth

Jochen Becker-Köhn

Wolf Blumenthal

Michael Datz

Björn Deyer

Karim Elkhawaga

Ralf Frenzel

Dr. Peter Frey

Hans Walter Frühauf

Prof. Dr. Ronny Alexander Fürst

Christophe Hemmerle

Gerald Hensel

Dr. Jürgen Hoffart

Rolf Hügel-Zeh

Dr. Franz-Josef Jung

Ludwig Jung

Prof. Dr. Michael Jung

Prof. Dr. Oliver Kaul

Dr. Klaus Kempkes

Dr. Stephan Kern

Wolfgang Kirsch

Henrik Knodel

Peter Krawietz jun.

Prof. Dr. Karl-Friedrich Kreitner

Dr. Klaus Kremper

Werner Kropf

Günter R. Kullmann

Gunter Künstler

Dr. Wolfgang Litzenburger

Prof. Dr. Dirk Lorenz

Norbert Lowin

Dr. Jörg F. Maas

Prof. Dr. Sebastian Melchior

Benno Neuhäuser

Dr. Manfred Niedner

Dr. Joachim Ott

Dieter Pieroth

Dr. Cornelius Riese

Günther Ringsdorf

Dr. Klaus Rosbach

Dr. Rainer Roßkopf

Oliver Schäfer

Heinz-Peter Schamp

Dr. Simone Schelberg

Harald Schmitt

Dr. Peter Schmitz

**Bertram Scholtes** 

Werner Christoph Schultheis

Harald Silz

Oliver Spanier

Theo Stauder

Roman Theisen

Franz-Josef Thümes

Josef Werum



## **EHRENMITGLIEDER / JUBILARE**



Willi Ammann
Dr. Konrad Bech
Dieter Becker
Hans-Joachim Becker
Karl Hans Becker
Dr. Reinhold Becker
Hans-Peter Betz
Hans Beyer
Ute Charissé
Michael Datz
Magdalena Duch

Hans-Hubert Ecker
Jürgen Emig
Michael Emrich
Horst Erneth
Benno Hellmold
Jan-Walter Hohmann
Rosemarie Hornberger
Volker Jung
Klaus Klein
Lothar Lieder
Joe Ludwig

Helmut Megerlin
Norbert Megerlin
Dr. Karl Hugo Roth
Dr. Rainer Roßkopf
Rainer Schmidt
Werner Christoph Schultheis
Hans Diether Severin
Hans Spengler
Sigurd Spielmann
Karl-Heinz Steingötter
Gerhard A. Zimmermann

#### **Jubilare 2020**

#### 25 Jahre

Bernhard Furtmaier
Oliver König
Bernd König
Rüdiger Schmitt
Dr. Wolfgang Schönmehl
Maurice Mauz
Dr. Jürgen Steim
Katrin A. Sparwasser
Otto Hemmelmann
Dr. Ulrike Scheidt-Oepen
Ingeborg Eisenmann
Klaus Konrad
Dr. Rüdiger Jakobi

Gerhard G. Diemer Almuth Hitschfel Theo Bopp Karlheinz Degen

#### 40 Jahre

Norbert Lowin
Karl Heinz Stolz
Werner Kropf
Norbert Hirsch
Dr. Norbert Borig
Hans Heil

#### 50 Jahre

Klaus Klein Walter Becker

#### 70 Jahre

Werner Christoph Schultheis

#### Holzbau Josef Ammann & Sohn GmbH & Co.KG.



#### Holzbau JOSEF AMMANN

Unsere Firma führt aus:

Dachstühle jeglicher Art – Aufstockungen – Umbauten – Vordächer
Gauben und Isolierung von Dachgeschossen – Holzrahmenbau
Altbausanierung – Carports

Budenheimer Weg 35, 55262 Ingelheim (OT Heidesheim)
Telefon (06132) 57706 Telefax (06132) 58950
E-Mail holzbau-ammann@gmx.de www.holzbau-ammann.de



#### **BARRIEREFREI LEBEN!**



Jean-Pierre-Jungels-Str. 13 55126 Mainz-Finthen

Telefon: 06131 / 472 470 • Fax: 06131 / 472 442

E-Mail: info@georg-berz.de

www.georg-berz.de





Uli Joerg Hofmann (Regisseur) Niklas Hohmann (Bühnenchef) Wolfgang Becker (Ton) Patrick Hellmold (Licht) Kristina Hohmann (Organisation) Frank Becker Marius Hohmann Lucas Meffert Mike Merz Andreas Müller Thomas Oberle Julian Oechsle Jens Ohler Kim Olemutz Dennis Roßkopp Janina Schick Peter Thorn

Hostessen

Kim Olemutz Janina Schick





#### Redaktionsteam

Mareike Jertz (Leitung)
Udo Becker
Marcel Friederich (Social Media)
Steffen Gebhard (Layout & Gestaltung)
Achim Hube (Social Media, Illustrationen)

Barbara König (Anzeigen) Manuela Krupp (Fotos) Elisabeth Münch Markus Schneider (Fotos) Stephan Schuth (Vorstand) Nicolas Spehner (Social Media) Thorsten Spengler Ralf Trabold (Fotos)



#### **Technik**

Dieter Becker (Leiter)
Frank Becker
Manfred Becker
Marcus Becker
Theo Bopp
Max Fröhlich
Ludwig Heiser
Patrick Hellmold
Marius Hohmann
Niklas Hohmann

Dr. Andreas Kehlberger Günter Kehlberger Johann Wilhelm Mauer Werner Mauer Veronika Mauer-Bender Lucas Meffert Mike Merz Ludwig Müller Tobias Müller Flisabeth Münch Julian Oechsle
Jens Ohler
Dennis Roßkopp
Julian Schönmehl
Dr. Wolfgang Schönmehl
Volker Serrer
Peter Thorn
Werner Weyrauther
Christian Windschmitt
Johannes Windschmitt
Wolfgang Windschmitt
Heiko Zimmer

#### **Kartenausschuss**

Bernd Hück

Harald Oechsle (Leiter) Klaus Baur Udo Becker

Markus Borgs Kathrin Elsässer Christine Hellmold

Tomas Oherle

Victoria Lowin Bianca Vogl Christian Vogl

#### **Einlass-Team**

Klaus Baur Manfred Dörr Wilfried Hellmold Doreen Müller Ludwig Müller Tobias Müller

#### **Ball-Team**

Katharina Bergmann (Leitung) Alisa Engel Dr. Katharina Greule Rudi Hube Franziska Klein Hans-Jörg Langenbach

Stephan Schuth Katrin Sparwasser Ewald Wohn

#### Film-Team

Jürgen Weckop Rudi Hube Simon Feller

Benedikt Stumpf





#### malerwerkstätten peter büttner

joh.-kepler-str. 6b telefon: (06131) 38 72 84 55129 mainz telefax: (06131) 38 30 39

internet: www.dinscher.de



## Orga-Team interne Veranstaltungen

Rainer Mauz (Leiter) Peter Büttner Michael Kohler Mareike Jertz Maximilian Ernerth Jürgen Weckop

#### **Orga-Team Stehung**

Thomas Becker (Leitung)

Andreas Burkard

Andreas Burkard

Martin Krawietz

Stephan Schuth

Jürgen Weckop

Simon Feller

#### Orga-Team Narrenschau

Frank Becker Dr. Christophe Hinz Jens Ohler Thomas Becker Andreas Müller Thurid Schäfer

#### Kinder-Maskenball-Team "Schnorresjer"

Christin Becker Lea Heymann Anna Roß Mareike Jertz Meike Kaltenbach Kerstin Schilling Karin Hellmold



# 7

## HELFER HINTER DER BÜHNE



Lea Heymann (Aktivensprecherin)



Eva Seitz (Kostümdesign)



Ralf Trabold (Fototeam)



Orga-Team Veranstaltungen



Orga-Team Narrenschau



Max Bauer & Max Diehl (DJ's)



Achim Hube, Mareike Jertz, Manuel Friedrich (social-media)



Elke Pazalt (Maske)

## **Unser Angebot - Ihre Auswahl**



Ihr Catering und Event-Service-Partner für Privatveranstaltungen und Firmen-Events in Mainz, Umgebung und dem gesamten Rheinhessen / Rhein-Main-Gebiet.



Unsere Location "im Wingert" in den Weinbergen Bodenheims bietet, ebenso wie unsere Vielzahl an Partner-Locations, das perfekte Ambiente für Ihre Veranstaltung.



Ob Köstlichkeiten vom Grill oder aus der Gusspfanne – Erleben Sie Ihr Buffet auf moderne Art mit unseren abwechslungsreichen Live Cooking Angeboten.



Gorth GmbH
Gaustrasse 77
55294 Bodenheim
0 61 31 - 143 28 99
info@catering-gorth.de

www.gorth-gmbh.de

#### **GCV GESCHÄFTSSTELLE**

# Unsere GCV-Geschäftsstelle ... unser organisatorischer Dreh- $\delta$ Angelpunkt

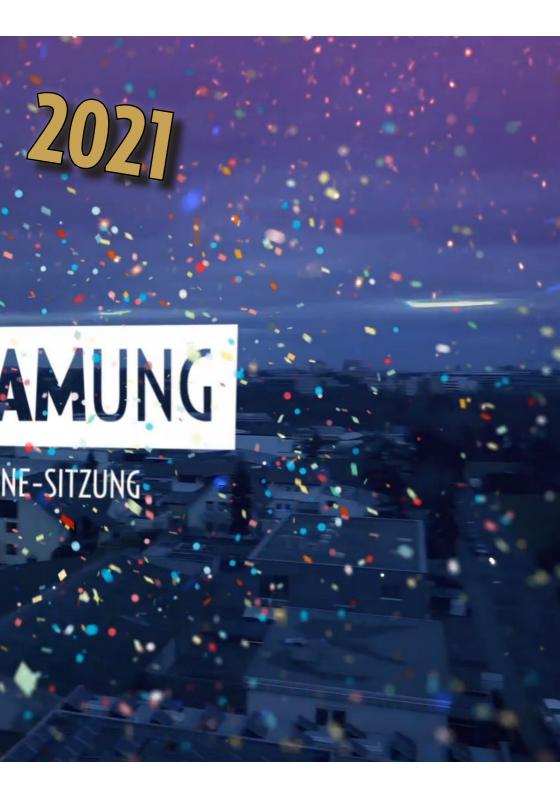
Eine Gemeinschaft wie der GCV gelingt nur mit sehr Aktiven. Viele davon stehen auf der Bühne und sind bei vielen bekannt, sei es aus den Sitzungen oder sogar Funk & Fernsehen. Aber mindestens genau so viele Menschen sind auch hinter oder jenseits der Bühne aktiv. Dazu gehört unser Technikteam, dem auch unser diesjähriger Orden aus der "Sitzungsserie" gewidmet ist. Denn ohne die berühmten Büttenschieber und Techniker ginge wenig bis gar nichts.

Aber auch ohne unsere GCV-Geschäftsstelle würde so vieles nicht gelingen. Zu den guten Geistern dort gehören unser langjähriger Geschäftsführer Ewald Wohn, Gaby Eckmann, Michaela Wohn und Yvonne Krawietz. Dabei geht es nicht "nur" um die Öffnungszeit jeden Mittwoch zwischen 17 und 19 Uhr. Sehr viel organisatorisches Pensum wird dort abgewickelt: vom Versand der Mitgliederbriefe für die Kartenbestellung bis hin zur Verwaltung aller Vereinsbelange ist ein breites Spektrum abzudecken. Und nach 16 Jahren gilt es leider Gaby Eckmann aus diesem Team zu verabschieden. Gaby hat in all den Jahren sehr eng mit dem Geschäftsführer gearbeitet und auch vieles für andere Vorstandsmitglieder erledigt, sie hat bei der Buchhaltung intensiv mitgearbeitet ("Mein Gott, haben wir schon wieder viele Belege.") und dabei dann auch eng mit unserem Steuerberater gewirkt. Und um auch einmal vom Papier und den Ordnern loszukommen und direkt im närrischen Epizentrum zu sein, hat Gaby viele Jahre gemeinsam mit anderen bei Sitzungen am Fanartikel-Stand kräftig verkauft, was es an GCV-Artikel für begeisterte Fastnachter mit nach Hause zu nehmen, gab wie die sehr beliebte GCV-Badeenten, Pins oder Schals. Liebe Gaby, vielen Dank für Deine Unterstützung in all den Jahren! Und vielen Dank an der Stelle auch an alle anderen Aktiven, die jenseits der großen Scheinwerfer und des Applauses dazu beitragen, dass immer wieder alles so gut gelingt … oder wie unser närrischer Achsenpartner ausrufen würde, dass "De' Kram klappt!".



Michaela Wohn, Ewald Wohn, Gaby Eckmann





## STREAMUNG – Fastnacht ist, was wir draus machen



Nach einer gelungenen Premiere im November aus Anlass der Kammerspiele im November 2020 folgte am Samstag den 6. Februar 2021 die STRFAMUNG 2.0.

Die Begrüßung aller Zuschauer vor den heimischen Bildschirmen erfolgte durch den Musikzug der Füsilier-Garde Gonsenheim und GCV-Präsident Martin Krawietz.



## KAMPAGNENRÜCKBLICK 2021

#### **Sebastian Grom**

Sitzungspräsident Sebastian Grom moderierte die Streamung und führte in gewohnt gekonnter Manier durch das Programm. Charmant unterstützt wurde er dabei von Christina Grom und Lea Heymann.









.. vom Einzelstück zum Komplettbad.

Dekan-Laist-Straße 48 55129 Mainz Telefon 0 61 31 - 58 39 70 www.fliesen-mauz.de

Öffnungszeiten Ausstellung 09.00 - 18.30 Uhr Mo. – Fr. Samstags 09.00 - 14.00 Uhr

Beratung. Planung. Verkauf. Ausführung.



#### **Erhard Grom – Protokoll**

Erhard Grom zog als Chef des Protokolls sein scharfzüngiges Fazit der aktuellen Geschehnisse: Ob Weltpolitik mit dem Ende der Ära Trump, die Kanzlerkandidaten-Wahl oder der weltbekannte Impfstoff aus Mainz — es gab wie immer viel zu berichten.



#### **DobbelBock**

Das Duo DobbelBock (Andreas und Matthias Bockius) setzte seine närrische Zeitreise aus der ersten Streamung fort. Diesmal führte sie sie u.a. in die Zeit der beiden Fastnachtslegenden Rolf Braun und Herbert "Prinz Bibi" Bonewitz.





Wir wünschen Ihnen eine närrische Kampagne 2022!





## Wir kennen einfache Lösungen!

# CONCEPT Renkes & Partner mbB

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

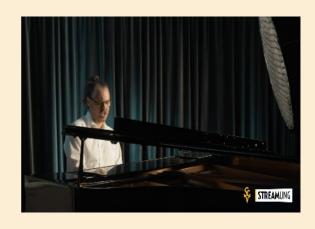
Am Sägewerk 13 55124 Mainz-Gonsenheim Telefon: 06131/ 32440

www.concept-tax.de

# KAMPAGNENRÜCKBLICK 2021

## **Christoph Seib**

Christoph Seib gab seinen Song "Zehn kleine AfDler" zum Besten.



# STREAMUNG.

## Johannes Emrich & Philipp Stein

Johannes Emrich gab als Koch "Jacques" Tipps für das Fastnachtsmenü aus dem Kochstudio. Dabei bewies Philipp Stein Humor und durfte ihm assistieren.

# Oliver Mager

Oliver Mager entführte mit einem Medley seiner bekannten Lieder vor vertraute Mainzer Kulissen.





# KAMPAGNENRÜCKBLICK 2021

## **Sebastian Grom: Buchdrucker**

Nicht nur Sitzungspräsident sondern auch Aktiver: Sebastian Grom schlüpfte in seine Rolle als Buchdruckerlehrling vom Gutenberg-Museum.



## **Thomas Becker und Frank Brunswig**

"Trump beim Psychiater" — mit dieser irrwitzigen als auch nicht ganz realitätsfernen Nummer sorgten Thomas Becker und Frank Brunswig für ordentlich Lachmuskeltraining.





## SICHERE UND LANGLEBIGE DÄCHER

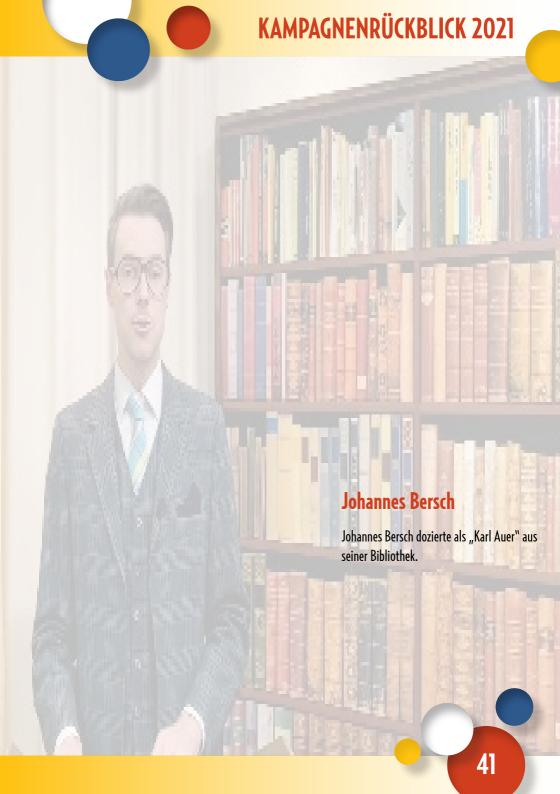


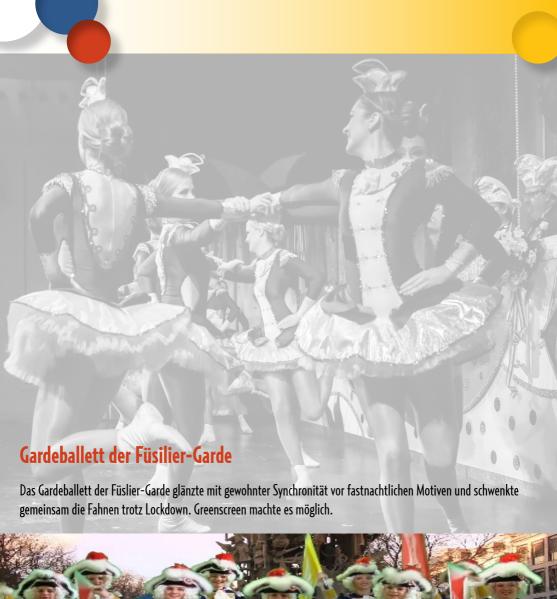


## Kontakt:

Neuhäuser Qualitätsdächer GmbH Am Sägewerk 17 · 55124 Mainz

Tel.: 0 61 31 / 50 15 33-0 · Fax: 0 61 31 / 50 15 33-3 E-Mail: info@dachbau-mainz.de · www.dachbau-mainz.de











- 100% erneuerbarer Strom für "närrische Momente"
- 100% Spaß- und Mitmacher beim GCV gesucht!
- 100% Narrenpower aus Gunsenum

Machen Sie es wie der GCV - Helau! Wechseln Sie jetzt zu grün.power! 50 kWh gratis!

Bei Anmeldung
mit dem Stichwort "GCV"
bis 31.03.2022

grün.power GmbH • An der Fahrt 5 • 55124 Mainz-Gonsenheim Tel. 06131 / 69657-261 • kundenservice@gruenpower.eu • www.gruenpower.eu

## Heini & Schier

Heini & Schier (Martin Heininger & Christian Schier) reisten beim TV-Kauf durch die Geschichte der Fastnachtssitzungen.





# KAMPAGNENRÜCKBLICK 2021

## **Lars Reichow**

Lars Reichow brachte mit seinen "Gonsbachthemen" noch einmal das Wichtigste aus Gonsenheim und aller Welt auf den Punkt.





# EVENTLOCATION WEINGUT HAHN





## FESTE FEIERN WIE SIE FALLEN!

Ob Hochzeit, Geburtstag, oder Firmenfeier. Das Weingut Hahn bietet für jeden Anlass das passende Ambiente.

## KURZ & KNAPP

- riesige Parkanlage
- große Sonnenterasse
- inkl. Ferienwohnung
- rustikale Scheune
- · bis zu 120 Gäste









## Eventlocation Weingut Hahn

Weedegasse 4 - 55234 Hochborn - 06131/4878349 www.eventlocation-weingut-hahn.de - info@eventlocation-weingut-hahn.de

# KAMPAGNENRÜCKBLICK 2021

## **Thorsten Schäfer und Thorsten Spengler**

Thorsten Schäfer und Thorsten Spengler zeigten sich mit ihrem Shopping-Club "GVC" geschäftstüchtig und hatten einiges auf Lager, was man im Lockdown so gebrauchen kann.







## **Schnorreswackler**

Die Schnorreswackler nahmen sich mit ihrem Alu-Hut-Medley auf kreative Weise die Querdenker-Szene vor.





## Bäckerei und Konditorei

## Mario P. Berg

55257 Budenheim · Luisenstraße 12 · Tel. 0 6139-329 www.berg-baeckerei.de · info@berg-baeckerei.de

### Filialen:

55116 Mainz · Hauptmarkt · Liebfrauenplatz 1 55118 Mainz · Sömmerringplatz 6 55118 Mainz · Kaiser-Wilhelm-Ring 60 55262 Heidesheim a. Rhein · Bahnhofstraße 4



# KAMPAGNENRÜCKBLICK 2021 Rudi Hube Rudi Hube gelang an seinem Keyboard ein gelungenes Debüt als Alleinunterhalter. 51

## **Fleischworschtathlete**

Einen unterhaltsamen musikalischen Querschnitt durch ihre Lieder boten die Fleischworschtathlete (Mathias Gall und Benny Scholian) und mit ihrem Medley.



# KAMPAGNENRÜCKBLICK 2021







## Fernsehsitzung "Mainz bleibt Mainz" 2021

Wie alle anderen Veranstaltungen der Kampagne 2021 war auch die Fernsehsitzung "Mainz bleibt Mainz" eine besondere. Aufgrund der strengen Auflagen durfte neben Sitzungspräsident Andreas Schmitt nur jeweils ein Mitglied der vier beteiligten Vereine (GCV, KCK, MCC und MCV) im Komitee Platz nehmen. Auch der Saal durfte nur sehr punktuell mit "Live-Publikum" besetzt werden. Stattdessen strahlten lebensgroße Pappkameraden die Aktiven auf der Bühne an und verfolgten gebannt ihren Auftritt.



# MAINZ BLEIBT MAINZ





## AUCH WIR BIETEN EIN ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM. UND DAS NICHT NUR ZUR FÜNFTEN JAHRESZEIT!

Gut gelaunte Aktionen rund um den Golfsport erwarten Sie bei uns. Starten Sie mit einem Schnupperkurs (jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr für nur 19 Euro) oder nehmen Sie sich einen Trainer. Sie haben die Möglichkeit auf die Driving Range zu gehen oder Sie spielen den öffentlichen 6-Loch-Kurzplatz. Alle sind herzlich willkommen!

## MAINZ BLEIBT MAINZ



Und auch die Sitzungskapelle der Synkopers durfte in diesem Jahr nicht für Stimmung sorgen. Stattdessen gab es erstmals einen "Narrhallator": Andreas Bockius sorgte als Regisseur an seinem Pult für zahlreiche Einspieler und Abwechslung für die Zuschauer an den Bildschirmen. Darüber hinaus waren die GCV-Aktiven mit Erhard Grom als Protokoller, Laura Heinz (Gesang) und Lars Reichow mit seinen Tagesthemen in der Fernsehsitzung vertreten.



## **GCV** goes Lulu

Selbst in Coronazeiten, außerhalb der 5. Jahreszeit, fand sich die Mainzer Fastnacht im Stadtleben wieder und überraschte Närrinnen und Narrhalesen mit einem innovativen Konzept. Garden und Vereine der Mainzer Fastnacht eG präsentierten sich im Herzen der Stadt und zeigten, wie Tradition auf neue Ideen trifft.

Ata Delbasteh sorgt deutschlandweit mit seinem Konzept zur Belebung der Innenstädte und Nutzung von Leerständen für Aufsehen: mit der "Lulu" gibt er Vereinen, Geschäften, Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, im leerstehenden Karstadtgebäude sich und ihr Schaffen zu präsentieren. Auf verschiedenen Ebenen erfahren die Besucherinnen und Besucher ein ganz neues Einkaufserlebnis und können in wenigen Schritten von Ausstellungen zu Shopping wechseln. So trifft Kunst auf Kultur – und da darf die Mainzer Fastnacht natürlich nicht fehlen.





Umso mehr haben wir uns als GCV gefreut, als Ata Delbasteh auf die Idee kam, eine "Fastnachtsetage" ins Leben zu rufen. Von Juni bis November 2021 konnten Besucherinnen und Besucher auf einer ganzen Etage der Lulu durch verschiedene Ausstellungen der Mainzer Garden und Vereine gehen und sich ein Bild von ihrer Vielfalt machen. Wir als GCV zeigten dort einen Mitschnitt unserer Streamung, den sich die Gäste gemütlich von einer Couch aus ansehen konnten. Für Geschichtsinteressierte gab es natürlich auch viele Infos zur Vereinshistorie — einschließlich der Ausstellung des Original "Guddi"-Sockels. Über QR-Codes gelangten die Gäste außerdem zu verschiedenen Videos von Sitzungen und anderen Videos der letzten Jahre. Das Ganze in einer tollen Kulisse, die Leif-Eric Möller mit Fastnachts-Graffitis versah und so für eine ganz besondere Atmosphäre sorgte. Dabei hat sich gezeigt: unser Schnorreswackler macht auch als Graffiti eine echt gute Figur.

Die Videos der Ausstellung findet ihr auf unserem Youtube-Kanal und über folgende QR-Codes:



SCANNEN FÜR VIDEO

# **Das Protokoll**

GCV@IUIU



SCANNEN FÜR VIDEO

# Rucki Zucki

Adrian Werum & Daniel Stelter





SCANNEN FÜR VIDEO

# Der Ghostwriter

Herpes House Band



## **Stadionsitzung**

Wir sind nur ein Karnevalsverein...

... das trifft auf den GCV zu und ist auch einer der Slogans des 1. FSV Mainz O5. Was liegt da näher, als dass beide in der Kampagne gemeinsame Sache machen.

Dies kam auch einem Team aus GCV, MCC und Mainzer Prinzengarde, die sich im Frühjahr 2020 trafen, um über den gemeinsamen Austausch von Ideen den besonderen Herausforderungen der Kampagne 2021 zu begegnen.

Die Idee einer Freiluftsitzung im Stadion mit erprobtem Hygiene-Konzepte stieß beim Fußballsportverein ebenso auf Interesse und die Idee nahm immer mehr Form an. Letztendlich kam es doch anders als geplant —eine Live-Veranstaltung vor Ort war aufgrund der Corona-Auflagen nicht möglich — aber die Stadionsitzung fand statt. Am Fastnachtssonntag lockte sie als Stream zahlreiche Narren aus Mainz und darüber hinaus an die Bildschirme.

Durch den Abend führte Stadionsprecher und GCV-Aktiver Andreas Bockius — live aus dem Stadion. Die vielfältigen Beiträge waren im Vorfeld ebenfalls vor den verschiedensten Kulissen des Stadions aufgezeichnet worden.

Das Protokoll erfolgte über ein "Dreigestirn" der beteiligten Vereine klassisch aus de Bütt. Diese standen jedoch nicht auf der närrischen Rostra sondern auf dem heiligen grünen Rasen. Jürgen Wiesmann, Peter Büttner und Peter Gottron stimmten in Reimform auf den weiteren Abend ein.



## **STADIONSITZUNG**



Ansonsten war im und um das Stadion jede Menge los: Es gab eine Schalte zu den Zeugwarten in die Mannschaftskabine (Dino Prax und Dieter Jäger). Ernst Lustisch (Jürgen Wiesmann) sorgte sich um die Rasenpflege. Im VIP-Bereich waren die Saalkellner (Frank Brunswig und Julian Seitz) zu Gange. An der Wurst-Bude gab es jede Menge Kokolores serviert von Thomas Becker und Matthias Bockius, denen zusammen mit Polizist Rudi Hube sogar ein Blick in die stadioneigene Verwahrungszelle in den Katakomben gewährt wurde. Hier konnte ein vergessener Eintracht-Fan befreit werde. SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach alias Johannes Bersch meldete sich aus der Physio-Praxis zu Wort. Seine aktiven Zeiten als O5-Spieler hat Guido Schäfer (Florian Sitte) bereits hinter sich, dennoch ließ er es sich nicht nehmen vorbei zu schauen. Und auch der klassische Haupttribünen-Hocker (Michael Emrich) hatte seinen Auftritt – auf der Tribüne, wo sonst.

Sportlich wurde es beim Auftritt des GCV-Balletts: Passend zum Song "Girls" brachten die Mädels – coronakonform via Splittscreens- tänzerischen Schwung in die Stadionsitzung.

Für Stimmung sorgten musikalisch Handkäs und sei Mussigg, die Humbas, die Moritze, Oliver Mager, die Schnorreswackler zusammen mit Se Bummtschacks und die Rot Rock Rapper.

Eine einmalige Veranstaltung, die es so in dieser Form noch nicht gegeben hat. Fortsetzung folgt.

# Das Mainzer Fastnachtsmuseum

Museum und Archiv



"Fassenacht in Mainz,
ein Fest voller Spaß,
die ganze Stadt ist närrisch,
im Saal, uff de Gass,
und willst du erfahr'n
warum des so is,
im Fastnachtsmuseum
erfährst du's gewiss!"

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr Proviant-Magazin (Westeingang)

Tel.: 06131/1444071

www.mainzer-fastnachtsmuseum.de E-Mail: helau@mainzer-fastnachtsmuseum.de

Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V.

Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V.



# Unterstützen Sie das Mainzer Fastnachtsmuseum

Das Mainzer Fastnachtsmuseum lässt mehr als 160 Jahre Fastnachtsgeschichte Revue passieren und zeigt vieles, was für die Fünfte Jahreszeit in Mainz typisch ist. Führungen und Vorträge, Mainzer Fastnachtsgrößen mit unvergesslichen Auftritten sind im Museum »präsent«, so z. B. »Fraa Babbisch« und »Fraa Struwwelich«, Ernst Neger, Margit Sponheimer, Dr. Willi Scheu, Rolf Braun, Herbert Bonewitz u.v.a.

Dafür brauchen wir natürlich auch Ihre Unterstützung: Werden Sie Mitglied im Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V. oder arbeiten Sie im ehrenamtlichen Team des Museums selbst mit.

Nähere Einzelheiten dazu erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle:

Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V., Kaiserstraße 76–78, 55116 Mainz, Tel. 06131 6696950 Oder melden Sie sich einfach mit dem untenstehenden Formular an (bitte an obige Adresse senden).

Ich interessiere mich für eine ehrenamtliche Mitarbeit im Mainzer Fastnachtsmuseum.  Hiermit beantrage(n) ich/wir die Aufnahme in den Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V.  20,-€ (Mindestbeitrag für Einzelmitglieder)  66,-€ (Mindestbeitrag für juristische Personen)  Name, Vorname	Ich ermächtige den Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung. Diese Erklärung gilt bis auf weiteres; der Widerruf wird schriftlich erfolgen. Der Austritt aus dem Verein ist durch schriftliche Kündigung mit vierteljährlicher Frist zum Jahresende möglich. Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) bitten wir um Kenntnisnahme folgender Hinweise: Ihre bei uns hinterlegten Daten werden wir ausschließlich zur Erreichung der in der Vereinssatzung niedergelegten Vereinsziele, zur Verwaltung und Betreuung der Mitglieder verwenden. Die dem Förderverein Mainzer Fastnachtsmuseum e.V. vorliegenden und weiter auf schriftlichem, telefonischem , postalischem Weg oder E-Mail übermittelten Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder zu anderen Zwecken gespeichert. Ein ausführliches Merkblatt mit Hinweisen zur Datenverarbeitung, die Grundlage unserer gemeinnützigen Arbeit ist, stellen wir gerne zur Verfügung.
Straffa Hausanamar	Name Vername des Kenteinhahers
Straße, Hausnummer	Name, Vorname des Kontoinhabers
Postleitzahl und Wohnort	Straße und Hausnummer
Telefon, E-Mail	Postleitzahl und Wohnort
Geburtsdatum	IBAN
Datum, Unterschrift	Ort, Datum, Unterschrift

# Mit Freude helfen – GCV und Füsilier-Garde unterstützen die Palliativstation der Mainzer Uniklinik

Fastnacht feiert man gemeinsam. Beim Feiern empfindet man Freude. Und Freude soll und darf geteilt werden.

All das ist in diesem Jahr irgendwie anders. Und doch haben wir als GCV und Füsilier-Garde als Partner der Närrischen Achse Gonsenheim Fastnacht gefeiert. Statt ,im Saal un uff de Gass' eben am Bildschirm mit unseren Online-Sitzungen ,Gelock(e)t' (FG am 05.02.2021) sowie der ,STREAMung' (GCV am 06.02.2021). Dabei haben wir in dieser besonderen Zeit einige Stunden wieder als Mainzer und Fastnachter zusammengefunden und ein paar vierfarbbunte Stunden miteinander gehabt, auseinander und doch beieinander. Denn wir glauben, dass wir auch und gerade in dieser Zeit etwas feiern können und Freude teilen dürfen. Dabei vergessen wir aber auch jene Menschen nicht, die wirklich voller Sorgen sind und die Unterstützung nötig haben. Das machen auch viele unserer Mitglieder, teils beruflich, teils ehrenamtlich. Aber auch als Vereine wollen wir dazu beitragen.

So haben wir uns an der Fastnachtskalender-Aktion der Mainzer Fastnacht e.G., dem Verbund der Mainzer Fastnachtsvereine und Garden, beteiligt. Unser Freund und Ehrenoffizier Ralf Engelhard hat für den Verkauf dankenswerter Weise seinen Markt Edeka Engelhard ehrenamtlich zur Verfügung gestellt. Und wir Vereine haben unseren Anteil am Kalenderverkauf sehr gerne aufgerundet und gespendet.



## **SPENDENAKTION**

Für die Spende haben wir die Palliativstation des Universitätsklinikums Mainz gewählt. Dort bekommen jene Menschen und ihre Familien Zuspruch und Unterstützung, denen häufig nur noch sehr kurze Zeit im Leben bleibt. Diese Zeit ist für alle Menschen dort sehr wertvoll. Raum zu haben, der möglichst schön und würdevoll ist, erscheint uns sehr unterstützenswert. Denn auch hier erschwert die aktuelle Situation die Arbeit.

Gemeinsam übergaben Dr. Oliver Kohl (Präsident der FG) und Ewald Wohn (Geschäftsführer des GCV), begleitet von Ralf Engelhard (FG & Edeka Engelhard) und Stephan Schuth (Vorstand GCV) den Spendenscheck i.H.v. EUR 1.111 an Jan Minthe, Vorsitzender Förderverein Palliativmedizin Mainz e.V. Weitere Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten für die Palliativmedizin an der Universitätsmedizin Mainz können auch über die Homepage der Mainzer Palliativstiftung abgerufen werden. Sie werden staunen, wen man auf der Seite alles entdecken kann.

Gemeinsam als Närrische Achse sagen wir ein herzliches Dankeschön an alle Menschen, die sich in der Palliativmedizin engagieren!

Gonsenheimer Carneval-Verein & Füsilier-Garde

Text: Stephan Schuth

## "Schoggo-TV" bei den Kammerspielen des GCV's

Die Aktiven des Gonsenheimer-Carnevals-Vereins läuteten die Kampagne 2022 mit ihren Kammerspielen am 11.11. ein.

Das erste Mal seit der Pandemie fand unter hohen Sicherheitsauflagen, an zwei darauffolgenden Abenden mit jeweils 330 Gästen eine 2 G Veranstaltung in der TGM in Gonsenheim statt.

Martin Heininger und Christian Schier führten als Günter und Gerd Entertainment (ebenfalls 2 G) durch das farbenfrohe Programm des neuen GCV-Fernsehsenders "Schoggo-TV". Das Angebot des neuen Senders beinhaltete von Casting- und Koch-Shows, über Late Night Talk und Musicaleinlagen auch eine Corona-Pressekonferenz und alles was das Gonsenheimer-Zuschauerherz begehrte.





Die Synkopers begleiteten den Abend musikalisch aus ihrem "Aquarium" heraus, was auf dem sonst üblichen Gepäcknetz/ Empore aufgebaut wurde.

Jens Ohler und Andreas Müller leiteten den Abend als zwei "gecastete" ein, wobei einer der beiden bereits bei großen Filmen mitgespielt haben will. Ein Musical-Potpourri bot das hübsche FG-Ballett, welches zu Footlose, Grease und Mama Mia tanzte. Das Programm wurde durch eine Corona Pressekonferenz

## **KAMMERSPIELE**

von Weisheiten wie "In Coronazeiten gibt man sich nicht die Hand, außer man ist CDU-Abgeordneter – da hält man sie auf".

Programmbeschwerden jeglicher Art nahm Runningagger Rudi Hube am "Sorgentelefon" des Schoggo-TV entgegen – oder eben nicht. Hatte es der Anrufer durch die Warteschleife geschafft, fand Herr Becker schnell Mittel den Anruf nicht entgegen nehmen zu müssen. Frauen-Power in Form von Christina Grom und Lea Heymann durfte natürlich nicht fehlen. Mit einer Version des Bachlorette, der "Gonsbachlorette" ging Lea in der Sendung mit Chrissi auf Suche nach ihrem Traummann, der "Ditsch und nicht Geppert" sei. Das Angebot überzeugte die Aktivensprecherin jedoch nicht – ihr wurde lediglich der Finther Sitzungspäsident angeboten. Musikalische Stimmung brachten die beiden Fleischworschathleten" (Mathias Gall und Benny Scholian) mit ihren Hits "Helau geht ab wie Sau" und "Derfs ach e bissche mehr sei".





Wie einige Wochen zuvor auf der Bühne der Narrenschau waren auch bei den Kammerspielen Julia Döring als "Auswanderin" und Maurice Müller als "Jäger" auf der Bühne dabei.

Johannes Emrich und Marius Hohmann brachten eine Kochshow der etwas anderen Art auf die närrischen Bretter. Marius, als Rainer Langhans-Verschnitt "Klaus-Günther" traf den Sternekoch "Jacques" zum Koch-Duell. Jacques versuchte "völlig unvorbereitet und absolut fair" gegen den Veganer Klaus-Günther zu gewinnen. Natürlich durfte dabei der ein oder andere Veganer-Witz nicht fehlen, denn " über Tofu macht man keine Witze, das ist geschmacklos". Am Ende allerdings zog der französische Spitzenkoch im Vergleich durch den Testesser Rainer Calmund (Peter Büttner) den Kürzeren.



## Das Fleischerfachgeschäft in Mainz



## Metzgerei Weil weil`s besser schmeckt

# Schnell gekocht.... über 30 Sorten Fertiggerichte im Glas

Einfach nur lecker und natürlich aus eigener Herstellung!

Probieren Sie es einfach mal aus!

Ihre Metzgerei Weil GmbH in 55126 Mainz, Bierothstraße 2 und in der Kurmainzstraße (Alte Markthalle)
Telefon 0 61 31/4 02 04 oder 0 61 31/47 52 60



## **KAMMERSPIELE**



Für sportliche Betätigung sorgte das GCV-Ballett mit einem Dance-Tutorial auf einen Medley (Schnorreswackler, Rot-Rock Rapper, DobbelBock,...). Natürlich durfte auch eine Late-Show, moderiert von Thorsten Schäfer, nicht fehlen.

Die Schnorreswackler traten gleich zweimal auf. In der ersten Unterhaltungsshow "flog der, der zuerst lacht". Die Gesangstruppe musste den unmöglichsten Witzen der verschiedenen Darbietungen standhalten. Peter Büttner zelebrierte im engen Turnanzug ein Bier-Yoga-Assana begleitet am Saxophon durch Andreas Bockius. Spätestens hier flog ein Großteil der Gruppe hinaus. Den Rest bekam die Truppe durch Frank Brunswick und Thomas Beckers "Almerinos" ab.

Im zweiten Auftritt der Schnorreswackler zeigten sie eine bunte politische Parodie des Bundestagswahlergebnisses und der gegenwärtigen Ampelverhandlungen. Von Laschet über Söder, von Habeck über Scholz bekamen alle aktuellen Spitzenpolitiker in einem temporeichen und intelligenten Singspiel ihr Fett weg. Das war gesungene politische Fastnacht vom Feinsten.

Laura Heinz gab ihre Songs dem Gonsenheimer Publikum zum Besten, ebenso hatte sie es am 11.11. am

Schillerplatz bereits getan.









## Weil's um mehr als Geld geht.

Für Närrinnen und Narrhalesen sind wir schon immer da gewesen.

Und für alle Anderen auch so bleibt's bei uns - so ist es Brauch.

sparkasse-mainz.de/fastnacht



## **KAMMERSPIELE**

Die beiden Brüder Matthias und Andreas Bockius, alias: "Dobbelbock" performten in ihrer Version des "Scherzblattes" hervorragend. Petra (Peter Büttner)" sollte sich zwischen einem Bayern, einem Wiesbadener und einem Finther entscheiden (alle drei gespielt von Andreas Bockius). Entschieden hat sich Petra aber für den charmanten Moderator (Matthias Bockius). Zum krönenden Schluss gaben die Beiden ihr neues romantisches Lied zum Besten: "Du bist mein Schobbe".

Eines der Highlights des Abends war mit Sicherheit der Auftritt der "Herpes House Band" mit ihrer Version des Märchens "Rotkäppchen und der Wolf". Die Gebrüder Grimm hätten sich wahrscheinlich im Grabe umgedreht, so abgehoben und schräg kam ihr Märchenklassiker über die Gonsenheimer Bühne. Die GCV-Zuschauer aber kugelten sich vor Lachen über den kreativen und intelligenten Humor der Herpes House Band. Das war moderne, pfiffige Fastnacht, wie sie in Gonsenheim beim GCV schon immer geliebt und geschätzt wird.





Ein fast altbekanntes Bild bot sich den Zuschauern am Ende eines schönen Abends: ein buntes Finale mit allen Aktiven und der Gewissheit, dass dies nur der Aufgalopp war zu einer rauschenden Kampagne 2022 (und, ... wenn sich alle impfen lassen, wird das auch so geschehen)!

#### Fastnacht ist was wir draus machen

Die Aktiven des GCV standen zu Beginn der Corona Pandemie vor der Aufgabe, Fastnacht entweder ausfallen zu lassen — oder aber etwas ganz neues draus zu machen. Fastnacht ist was wir draus machen. Unter diesem Motto wagten sich unsere Aktiven auf bisher weitgehend unbekanntes Terrain. Hier ein paar Einblicke:

#### Thorsten & Thorsten

Als die Entscheidung für die Online-Kammerspiele getroffen wurde, ging für Thorsten und Thorsten, beide übrigens noch immer mit Ha, ein Traum in Erfüllung. Endlich war die Gelegenheit gekommen, mitten im Oktober bei 7°C, einen Sketch im heimischen Pool zu drehen.

So traf man sich mit den Kameraleuten, Rudi und Jürgen, zum illustren Shooting und Karlheinz Gutbass erklärte, wie er es mit einer Kiste Heizpils auch bei eisigen Temperaturen im Pool aushält.



Nachdem die Aufnahmen zu diesem ersten Video den beiden sehr viel Spaß bereitet hatte, wurde erstmal mit Schnittsoftware, Licht, Mikrofonen, Stativen und jeder Menge digitalem Schnickschnack, technisch aufgerüstet. Es folgten ein Erklärvideo, ein Pro-Impfen Spot und natürlich der Beitrag zur Online-Sitzung in Form des Teleshopping Kanals GVC.



Rainer Wucher, alias Thorsten Schäfer hatte Judith Obstler, alias Thorsten Spengler zu Gast und beide verkauften engagiert zusammen AB-Glück, die Hochsascher-Rolle – eine Persiflage auf die vorangegange Toilettenpapierknappheit. Rainer Wucher konstatierte damals noch: "Rüsten Sie sich für die dritte Welle."

## **FASTNACHT IST WAS WIR DRAUS MACHEN**

Die Grundidee dieses Beitrags wurde zunächst in einem sogenannten "Mock-Up" aufgenommen, grob zusammengeschnitten und dann sukzessive verfeinert, bevor die finale Aufnahme im heimischen Wohnzimmer – bei aufgerissenen Fenstern – erfolgte.





Der Vorteil ist natürlich, dass so lange wiederholt werden kann, bis man einigermaßen mit dem Ergebnis zufrieden ist oder der Genuss des achten Schoppens eine Weiterarbeit unmöglich macht. Videos eröffnen sehr viele spaßige Möglichkeiten für Spezialeffekte, z.B. Klopapierrollen, die durch das Bild rollen und Thorsten und Thorsten haben letztendlich auch einen Narren an dieser neuen Darstellungsform gefressen. Nichtsdestotrotz fehlt das Publikum, die Situationskomik, Versprecher und letztendlich die GCV-Familie und die Stimmung "hinner de Bühn".

#### **GCV-Ballett**

Nach den unerwarteten Ereignissen und dem Lockdown im Frühjahr 2020 nahm das GCV-Ballett im Sommer – unter den gegebenen Rahmenbedingungen – wieder das Training auf. Es wurde jedoch schnell klar, dass es mit einer großen Gruppe, die sich auch noch sportlich betätigt, nicht möglich sein würde in der Kampagne 2021 live auf der Bühne zu stehen. Daher nahmen sie kurzentschlossen bereits im September das Video für die Kammerspiele auf. An einem Sonntagmorgen wurde die Brauerei KuehnKunzRosen in ein Aerobic-Studio verwandelt und jede Tänzerin stellte sich einzeln der Kamera.

Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht ersichtlich, dass sich die Bedingungen zur Kampagne noch einmal erschweren sollten. Im zweiten Lockdown zwischen Weihnachten und Silvester mussten die Aufnahmen für die Kampagne in den Kasten kommen. Das Training konnte bereits im Vorfeld nur noch per Video stattfinden. Die Vorgaben für die Aufnahmen wurden durchgegeben: Musik, Auswahl der Schritte, Format und Dauer der Sequenzen. Und dann lies jeder seiner Kreativität freien Lauf. Ob mit Baby oder Hund im heimischen Wohnzimmer, im Ski-Outfit, als Polizistin oder in de Bütt – das GCV-Ballett zeigte seine Vielfältigkeit. Verbindendes Element dabei: Roter Glitzerzylinder und ein kühles Glas Sekt. Die vielen Puzzleteile fügten die Trainerinnen Ayka und Sabrina anschließend mit Film-Mann Jürgen Weckop zusammen. Ein spannendes Projekt für alle Beteiligten: Das Endergebnis war für alle eine gelungene Überraschung!





## **FASTNACHT IST WAS WIR DRAUS MACHEN**

#### DobbelBock:

Wir wollten schon immer mal einen Zeitreise Vortrag auf der Bühne machen, was aber an der technischen Umsetzung scheiterte. Als klar war, dass es keine normale Kampagne geben wird, haben wir aus der Not eine Tugend gemacht und die Chance gesehen mal einen Film zu machen. Naheliegend war natürlich keine Telefonzelle oder Auto als Zeitreisegefährt zu nehmen, sondern unsere geliebte GCV Bütt. Da wir bereits mit Simon Feller kleinere Projekte gedreht hatten, wussten wir, dass nur er die Skills und Möglichkeiten hat unsere Ideen und die Specialeffects auch filmisch umzusetzen. Großartig waren die Gesichter von diversen internationalen Touristengruppen, als wir leichtbekleidet Sonntagvormittags bei 4 Grad auf der Zitadelle die Römerszene gedreht haben oder für den zweiten Teil im Dom und auf der Theaterterrasse drehen durften. Sehr emotional war auch der Dreh im Chapeau, mit dem Wissen, dass es 2021 keinen traditionellen RoMo-Abschluss dort geben wird. Alles in allem war es sehr spannend und extrem viel Arbeit die beiden Filme zu drehen. Aber auch der schönste Film kann und wird niemals das Gefühl ersetzen, vor "echtem" Publikum live mit Lampenfieber und allem was dazu gehört auf der Bühne zu stehen und abzurocken. Außerdem ist das Zusammensein und der Austausch mit den anderen Aktiven und der kompletten GCV-Familie vor und hinter der Bühne durch nichts zu ersetzen.



#### Mir Gunsenumer sin die scheenste Leit!

Eine Hymne auf die Menschen am Gonsbachstrom

Vieles lässt sich über Gonsenheim berichten: es ist der größte Mainzer Stadtteil, seine Breite Straße wird von allen besucht, hier stehen die schönsten und auch die höchsten Häuser, der Rheinhessendom strahlt weit über die Grenzen hinaus und soll sogar vom Mond aus mit bloßem Auge sichtbar sein. Und Dank der Närrischen Achse bestehend aus GCV, Füsilier-Garde und den legendären Gonsbachlerchen ist Gonsenheim in aller Welt bekannt.

Jetzt könnten all die Menschen, die auch liebevoll "Schokos" oder "Gunsenumer" genannt werden, ob dieses famosen Ruhmes es den Vögeln gleichtun und dem Himmel entgegenstreben. Aber nein, sie bleiben standhaft mit der Gunsenumer Erde verbunden auf dem Boden und widmen ihrer Wesensart ein kleines Lied -manche würde es gar einen Hymnus der Bescheidenheit nennen- und singen von Zeit zu Zeit gemeinsam aus voller Kehle: "Jaaaaaa, mir Gunsenumer sin die scheenste Leit!" Und wer könnte an der Stelle nicht miteinstimmen. Niemand möchte das bezweifeln. Doch wem haben wir diese schöne Gonsenheimer Hymne zu verdanken?

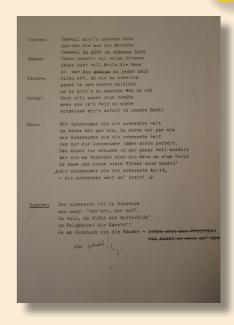




Joe Ludwig, Gründer und Kopf der legendären Gonsbachlerchen, und Jürgen Emig, die Lerche mit dem ewigen Schalk im Nacken, können von diesem Lied ein Liedchen singen. Es begann 1989. Nein, eigentlich begann es 1946, denn just im Jahr 2021 jährte sich die Gründung dieser vierfarbbunten Truppe zum 75. Mal. Mit ihrer Mischung aus musikalisch-literarischen Beiträgen, gespickt mit turnerisch-artistischen Einlagen und originell-frechen Parodien haben "die Lersche" jahrzehntelang fest zur Meenzer Fassenacht gehört, waren Stammgäste bei "Mainz bleibt Mainz". Und so wuchs auch der GCV in diese illustre Sitzung hinein.

### MIR GUNSENUMER SIN DIE SCHEEENSTE LEID

Nach vielen Jahren mit sehr intensiven Kampagnen sollte es 1989 etwas gemütlicher werden. "Wir wollten einfach mal nur daheim auftreten und in Gonsenheim sein", erinnert sich Joe Ludwig. Aber es sollte der längste aller Auftritte werden, denn die Gonsenheimer Heimatspiele dauerten 40 Minuten! Die Ideen sprudelten nur so, galt es schließlich die Geschichte Gonsenheims ,historisch exakt' aufzuarbeiten. In der Wertschaft fand also die Generalprobe für die Feierlichkeiten zum Jubiläum der Ortsgründung statt, mit allem was dazu gehört. Und wer schon alles in Gonsenheim war: die Römer mit Cäsar, die Franzosen mit Napoleon, die Franken mit einer statthaften Walküre und -unvermeidlich- auch die Finther, angereist mit der Elektrisch, dem 'Finther Truppentransporter'. Tonale Spezialeffekte gab es von Wilhelm Glückert, dem vom Südwestfunk damals ausgeliehener "Weltmeister der Tonjäger". Doch keine der Invasionen gelang, denn "will einer sich bemühe, gege uns in's Feld zu ziehe, schmeiße mir'n sofort in unsern Bach. .... Ja miiiiiir Gunsenumer sin die scheenste Leit!"





Und nachdem diese geschichtlichen Fragen Gonsenheims geklärt waren, wurde es zunächst wieder etwas ruhiger um den närrischen Ohrwurm. Bis 1993 die Herren Rudi Hube, Jan-Walter Hohmann und Benno Hellmold witzige Strophen mit diesem Refrain verbanden. Nach der Kampagne gab es ein Dankeschöntreffen aller Aktiven in der Jahnturnhalle. Der frenetische Beifall für die jungen "Nachwuchsmusiker' führte im kommenden Jahr die Combo geradewegs auf die GCV-Bühne und das "Backesgaade-Trio" war geboren. Dabei muss erwähnt werden, dass auch Harald Oechsle und Peter Beckhaus das Trio in den folgenden Jahren ergänzten. Die gereimten Strophen behandelten aktuelle Themen aus der Region, gepaart mit Goggelores.



















長 D LIEFERSERVICE MAINZ & UMGEBUNG | WWW.SCHLOSSGARTEN-CATERING.DE

# Bergschön Wir freven uns auf sie









Kirschgarten Mainz

Bachhof Hechtsheim

Lerchenbera

Geniessen Sie Gastronomie in all Ihren Facetten, mit regionalen Gerichten & Weinen. Die Mainzer Gastronomie lebt von den Menschen, der Lebensfreude und Vielfalt, wir sind froh ein Teil dessen sein zu können.



### MIR GUNSENUMMER SIN DIE SCHEEENSTE LEID





Oft dabei: der Mainzer OB ... egal welcher ;-) ... der gerne Mal heißes Wasser einfriert, was man schließlich immer brauchen kann". Oder die (damalige) Mülldeponie wurde besungen, bei der "aus einem großen Loch 18 kleine Löcher" werden sollten. Und die Planung einer Spielhalle auf der Breite Straße ließ viele ein Klein-Las-Vegas fürchten. Fehlte nur noch Siegfried, denn "de 'Rhoi' war ja schunn do". "Ja miiiiiir Gunsenumer sin die scheenste Leit!" Und so wurde der Refrain zum Ohrwurm.

Jeder kann ihn hören bei den Gonsenheimer Sitzungen im Saal unn uff de Gass, wenn die entsprechenden Zugnummern vorbeiziehen. Das zeigt, dass aus diesem Lied eines Fastnachtsauftritts tatsächlich 'die Gonsenheimer Nationalhymne' geworden ist. Und so wird es heute noch von der Lerche Jürgen Emig nach jeder letzten GCV-Sitzung einer Kampagne hinter der Bühne mit allen Aktiven zum Besten gegeben.

Und wenn man hinschaut, ist sie auch an vielen nichtgesungenen Stellen zu finden. "Mir Gunsenumer sind die scheenste Leit!" hat sich zum Motto des GCV entwickelt. Und der Titel hat es seit vielen Jahren auch als "#" (sprich Häschtägg) in die sog. sozialen Medien von Facebook und Instagram geschafft, um Bilder und Beiträge von GCV und FG zu markieren. Gerüchten zufolge plant Sabine Flegel den Spruch ins Gonsenheimer Ortswappen einzuflechten. Uns wäre es recht.

Wer hätte 1989 daran gedacht, dass dieses Lied noch so lange gesungen würde und quasi zur Gonsenheimer Nationalhymne avanciert, Joe, den Gonsbachlerchen und allen Gunsenumern sei Dank.

PS: Dass der Refrain in der Variante "Mir Meenzer sin die allerscheenste Leit" beim ZDF-Sonntagskonzert, zu dem Joe Ludwig damals ebenfalls inhaltlich beitrug, vorab aufgeführt worden war, soll hier eine Randnotiz bleiben.

Text: Stephan Schuth





## 5. NARRENschau als 1. Fastnachtsveranstaltung seit Corona

#### Endlich wieder Fastnacht!

Unter diesem (inoffiziellen) Motto wurde am Samstag, 30. Oktober 2021 in der Mensa des Otto-Schott-Gymnasium mit der 5. Auflage der NARRENschau, einer gemeinsamen Veranstaltung von Gonsenheimer Carneval-Verein, Füsilier-Garde und Otto-Schott-Gymnasium, der Startschuss für die erste Fastnachtsveranstaltung seit Ausbruch der Corona-Pandemie gegeben. Sieben neue Gesichter sollten sich an diesem Abend dem Publikum präsentieren.

Fast auf den Tag genau ein Jahr zuvor hat die NARRENschau als "LateNARRshow" einen erfolgreichen Ausflug in die Welt des Streamings unternommen und den Zuschauern an den Bildschirmen daheim interessante Personen der bisherigen NARRENschau-Geschichte vorgestellt und einzelne Live-Auftritte geboten. Alle Aktiven und Organisatoren waren nun aber froh, wieder zusammen auf der Bühne und mit Publikum zu feiern.

Das Programm war vielfältig und Abwechslung geboten: von klein bis groß, von jung bis alt, vom Neuling bis hin zu "Alten Hasen".





Dr. Christophe Hinz











Drei junge Trommler, nämlich Jonathan Vogl, Luis Hellmold und Björn Raab aus den FG-Reihen starteten mit ihrem Einmarsch den Abend unterstützt vom Modernen Musikzugs der Füsilier-Garde, der Sitzungskapelle des Abends, unter Leitung von "Geburtstagskind" Friedhelm Jungbluth.

Präsidial erfolgte dann die Begrüßung durch Simone Staab von der Schulleitung des OSG, Dr. Oliver Kohl, dem Präsidenten der Füsilier-Garde sowie Martin Krawietz, dem Präsidenten des GCV. Als "Gunsenumer Original" musste Michael Emrich zunächst in die Rolle des Moderators schlüpfen, der überraschend weit und breit nicht zu sehen war.

Mit dem Kinder-Ballett der Füsilier-Garde, trainiert von Gina Schick und Nadine Torricelli begann dann das Bühnenprogramm. Für die sieben Mädchen im Alter zwischen fünf und acht Jahren war es größtenteils der erste Auftritt auf einer Bühne, bei dem sie alle im Saal bezauberten.

Gekonnt präsentierte dann Dr. Christophe Hinz das närrische Protokoll, als Schmankerl gesprochen und gesungen, bevor er wieder in die Rolle des Moderators schlüpfte und locker und flockig durch den Abend führte.

Jüngster Teilnehmer des Abends war Hannes Hausherr, der als Schüler des OSG über die Klassenfahrt nach Berlin berichtete. Dabei erinnerten ihn die Schlangen vor den Wahllokalen in Berlin an die bei der Schulbuchrückgabe der Mainzer Schulen am Schloss.

Pfarrer Daniel Kretsch, auch im echten Leben Priester im Gemeindeverbund Gonsenheim, "predigte" aus der Bütt und berichtete aus dem Pfarrersleben wortgewandt und in gewitzter Reimform.

Bereits zum dritten Mal auf der Narrenschau-Bühne war Annalena Boller, die ihre Rolle aus 2020 als "OB in spe" erfolgreich fortführte und weiter Werbung für ihre Kandidatur als nächste Oberbürgermeisterin machte. (Für die bevorstehenden Abiturprüfungen drücken wir alle Daumen!)







Jörg Dietrich als "Wingertsknortze" berichtete von seinem Rentnerleben und hatte zwei schöne Lieder über Geselligkeit und Wein in petto.

Stefan Schmidt berichtete als "Mumbacher Bub', was man in sieben Minuten -einem guten Zeitmaß um ein Bier zu zapfen - alles schaffen kann … aber definitiv zu wenig für einen echten Fastnachtsvortrag. Julia Schindler überzeugte auf der Flucht. Als Mutter generell im Dauerstress und dann noch geplagt von Home-Schooling und Lockdown. Da wird der Arbeitstag im Büro zur Wellness-Oase. In perfekt gereimter Form brachte sie ihre Erfahrungen auf den Punkt und begeisterte das Publikum.

Maurice Müller brillierte als Jäger, gab Einblick in die Welt zwischen Lodenmantel, Hochsitz und Jagdbüchse und zündete ein humoresques Feuerwerk und bescherte vielen Zuschauern einen Muskelkater im Zwerchfell. Zum Schlussvortrag kam 'die Ridda, Empfangsdame vom Lerschebersch' auf die Bühne. Ein echter Hingucker und urkomisch parodiert von Benjamin Jurick.

Aber wer gedacht hat, dass das alles war, wurde an dem Abend oft überrascht. Tatkräftige Unterstützung für die Neulinge gab es aus dem Aktiven-Kreis des GCV, darunter auch Sitzungspräsident Sebastian Grom und Thorsten Schäfer. Andere Paten haben selbst musikalisch nachgelegt: Johannes Bersch und Sebastian Kraus, DobbelBock (Andreas Bockius und Matthias Bockius) und die Fleischworschtathleten (Benjamin Scholian und Matthias Gall) den Saal mächtig eingeheizt und die Vorfreude auf die Sitzungen in der Kampagne an den Siedepunkt gebracht. Rudi Hube setzte seine neue Leidenschaft der Couplets fort und gab als "Verkehrsnichtversteher" der neuen Verkehrsdezernentin von Mainz ein paar Tipps mit auf den Weg.





Spätestens beim Abschluss des Abends war sich auch der letzte der Anwesenden einig:

#### ENDLICH WIEDER FASTNACHT!

Oliver Mager begeisterte mit zwei neuen Liedern das Publikum, bevor er dann gemeinsam mit DobbelBock ein grandioses Finale auf die Bühne legte.

Mit ,Fassenacht in Meenz' und einer ordentlichen Portion Gänsehaut ging nach dreieinhalb abwechslungsreichen Stunden der Abend zu Ende.

Vielen Dank an alle Aktiven, Helferinnen und Helfer der "Närrischen Achse", die zum erfolgreichen Abend beigetragen haben: bei der Unterstützung als Paten, beim Auf- und Abbau, der Einlasskontrolle, als Büttenschieber und der Verpflegung.

Die Mitglieder des Orga-Teams der NARRENschau Thurid Schäfer, Frank Becker, Thomas Becker, Dr. Christophe Hinz, Andreas Müller und Jens Ohler freuen sich bereits auf die Planung für das kommende Jahr und laden jeden Interessierten ein, diese Bühne zu nutzen, um sich auszuprobieren. Bewerbungen können jederzeit gesandt werden an: narrenschau@gcv-mainz.de.

Text: Andreas Müller

## Alles wieder gut - Doppelbock (Liedtext)

#### Strophe 1:

Du gehst am Rhoi entlang unn fühlst Dich so alääns Deine Welt iss nur noch grau in grau, tief betrübt stehst Du jetzt hier als echter Bub aus Meenz und was Dir fehlt weißt Du genau

#### Rap:

Denn ich will schunkele von früh bis spät, bis werklisch nix mehr geht, oh ich bidde Dich Gott Jokus erhör mein Gebet Sibbe schobbe überstehn und vor allem die O5er aus'm Fanblock wieder siegen sehn

egal ob Pienzje ob Bangert odder Babbelschnuut mir Meenzer stehen zusamme es werd alles widder gut egal ob Schnuudedunker oder Hemdefortzmajor hohl die ganz Bagasch unn dann singe mir im Chor

#### 2. Strophe:

Mer nemme's mit Humor, dann fällt's uns net so schwer, iss aach es Schobbeglas halb leer uff Meenzer Mädscher, Meenzer Bube iss verlass, zusamme feiern mir unn mer habbe unsern Spaß

## **ALLES WIEDER GUT**

#### Refrain:

Unn dann sinn mer widder hier unn dann iss es widder schee, dann iss alles wieder gut. Unn dann sinn mer widder hier unn dann iss es widder schee, dann iss alles wieder gut.

### Bridge

Dann iss Alles wieder guuut. Alles wieder guuut. Alles wieder guuut. Alles wieder guuut.

#### Refrain

Unn dann sinn mer widder hier unn dann iss es widder schee, dann iss alles wieder gut. Unn dann sinn mer widder hier unn dann iss es widder schee, dann iss alles wieder gut.



#### Weil mir Meenzer Sinn - Dobbelbock (Liedtext)

#### Strophe 1:

Viele Leit duun's net begreife, unsern Sprach- und Lebensstil, denn e Piffsche kann net peife  $\delta$  e bissje mehr is nie zu viel!

Warum um Himmels Wille, esse mir Handkäs, der so stinkt? Und weshalb mer aach im Sommer, bei uns gern Fastnachtslieder singt.

Geht's um die neusten Mode-Styles trägt man bei uns nur rot unn weiß!

#### Refrain:

So sinn miiiir, könne nix dafür....WEIL MIR MEENZER SINN iiihr werd's all noch kapiern!...WEIL MIR MEENZER SINN miiir schungele mit Dir und singe: WEIL MIR MEENZER SINN!

#### Strophe 2:

Ja bei uns do werd e Ferzje aachmo Bumbesje genennt, unn vom Brot am End es Knerzje, mit em Kneipsche abgetrennt,

Unser Bombo die sinn babbisch, un wern Gutsje aach genennt, Unn en bleede Borsch is dabbisch, werd aach Kniddelkopp geschennt

Ja des is unser eigen Sprach, drum hör gut zu, dann kannstes aach:

#### Refrain:

So sinn miiiir, könne nix dafür....WEIL MIR MEENZER SINN iiihr werd's all noch kapiern!...WEIL MIR MEENZER SINN miiir schungele mit Dir und singe: WEIL MIR MEENZER SINN!

## **WEIL MIR MEENZER SINN**

#### Rap:

Un gugg ich in de Himmel, do denk ich an euch all Ob Buddy, Hermann, Bonewitz, Plakedde-Klaus & Karl Wenn Gude, Gude-Bersch in meiner Stadt erklingt, de Jockel – Zwockel Engelschor es Ritzamboh anstimmt,

wenn Meenzer Bube, Meenzer Mäidscher Zuuuchplakettscher in Bauchläidscher Bretzelbäcker mit de Körbscher Jauschten einst PrinzBibbi's Wörtscher

uff Wolke 11 Gott Jokus rockt, weil's Lehmännsche beim Petrus hockt Dann babbel ähfach Meenzerisch, wie Dir die Schnuud gewachse iss

#### Bridge:

Ja miiiir, könne nix dafür...WEIL MIR MEENZER SINN iiihr werd's all noch kapiern!...WEIL MIR MEENZER SINN miiir schungele mit Dir ...

#### Refrain:

So sinn miiiir, könne nix dafür...WEIL MIR MEENZER SINN iiihr werd's all noch kapiern!...WEIL MIR MEENZER SINN miiir schungele mit Dir und singe: WEIL MIR MEENZER SINN!





Als Mitglied der Mainzer Fastnacht eG unterstützen wir das Ziel der Genossenschaft, das karnevalistische Brauchtum in der Fastnachtshochburg Mainz und den AKK-Gemeinden zu fördern, denn erst der Zusammenschluss macht jeden einzelnen stark und sichert die Zukunft unserer Tradition.

Ziel ist es auch, die Marke Mainzer Fastnacht zu schützen, bundesweit bekannt zu machen und Gästen genauso wie Mainzer Fastnachtern unter der Dachmarke Mainzer Fastnacht eG, gebündelt an einer zentralen Stelle, Informationen rund um die Fastnacht zur Verfügung zu stellen.

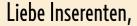
Besuchen Sie die Mainzer Fastnacht unter

www.mainzer-fastnacht.de





## DANK AN INSERENTEN



ohne Sie wäre auch diese Ausgabe des GCV-Kampagnenhefts "Der Schnorreswackler" nicht möglich gewesen. Für Ihre Unterstützung möchten wir uns sehr herzlich bedanken!

## Liebe Leser,

in vielen Stunden hat das Redaktionsteam dieses kleine Jahrbuch des GCV liebevoll zusammengestellt. Wir würden uns sehr freuen, wenn es auch Ihnen einige Erinnerungen an schöne gemeinsame Stunden in der vergangenen Kampagne wieder in Erinnerung gebracht hat.

Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr!

#### Ihr GCV-Redaktionsteam





DER MEENZER KUEHNSTE BRAUEREI.



MAINZ

SCHANKRAUM GEÖFFNET: MI.-SA. 17-24 UHR

KLEHN KUNZ ROSEN Weisenauer Straße 15 55131 Mainz
Tel.: 06131 2116101 info@kuehnkunzrosen.de www.kuehnkunzrosen.de